

TanzFLASH

Newsletter Nr. 3-2006 der *TanzLOBBY – IG Tanz Zürich*

Inhalt Newsletter

Appetizer: Tanzen in der Sonnenstube

Risotto Retreat am 28.6.06: Wir müssen uns heute engagieren, um morgen auf den Bühnen unserer Wünsche zu tanzen

Festival: 6. Internationale Tanzmesse nrw

Ständige Konferenz Tanz: Infos aus der Gründungssitzung

Members on stage: Aufführungen und Daten

Der Vorstand berichtet: GV

Feedback für Mitglieder: Deinen süssen Senf dazu!

Appetizer

Tanzen in der Sonnenstube. Das Kulturamt der Gemeinde von Chiasso organisiert mit der Unterstützung des Centre Choréographique National Roubaix Nord-Pas de Calais die 1. Sommerakademie für zeitgenössisches Ballett unter der Leitung von Carolyn Carlson. Die Akademie findet vom 9.-28. Juli 2006 im Studien- und Ferienzentrum „La Perfetta“ in Arzo statt. Neben Carolyn Carlson unterrichten Simona Bucci und Raffaella Giordano. Wer Lust hat, klassisches Ferienland und zeitgenössisches Ballett zu kombinieren, erhält Infos unter cultura@chiasso.ch

Risotto Retreat

Mittwoch, 28. Juni 06, 19.00 Uhr

Tanzhaus Wasserwerk Zürich

1 Abend Risottospass für die nächsten
5 Jahre Tanzplatz Zürich

An diesem Abend erhalten Tanzbegeisterte und Tanzinteressierte **zwei einmalige Gelegenheiten:**

1. **Degustation** eines **einmaligen Risottos** nach dem **Spezialrezept von Peter Schelling**, der selber am Herd stehen und sich rührig um das Gastronomische kümmern wird.

2. **Mitsprache** zum Thema

Auf welchen Bühnen tanzen wir morgen?

Rote Fabrik – Tanzhaus Wasserwerk – Theaterhaus Gessnerallee

Um die Weichen für die TanzZukunft in Zürich richtig zu stellen, brauchen wir deine Meinung zu den aktuellen Plänen „**Mittlere Bühne Theaterhaus Gessnerallee**“. Was bedeutet der Bau der Mittleren Bühne für die Tanzszene Zürich? Wollen und brauchen wir eine neue Bühne in Zürich? Und wenn ja, was für eine Bühne wünschen wir uns? Und was bedeutet die „Mittlere Bühne“ für die anderen Tanzveranstalter in Zürich, insbesondere das Tanzhaus Wasserwerk? Fragen über Fragen, die wir gerne mit Dir diskutieren möchten.

Zur Einführung ins Thema wird Michael Rüegg, Delegierter der TanzLobby-IG Tanz Zürich im Theaterrat Gessnerallee über die Hintergründe und Ausbau-Pläne "Mittlere Bühne" informieren.

Wir müssen uns heute engagieren, um morgen auf den Bühnen unserer Wünsche zu tanzen.

Festival

6. Internationale Tanzmesse nrw

16.8.06-19.8.06

Die internationale tanzmesse nrw wurde 1993 von der Gesellschaft für Zeitgenössischen Tanz NRW e.V., in Kooperation mit der Stadt Essen, ins Leben gerufen und findet alle zwei Jahre statt. Im Jahr 2002 zog die Tanzmesse von Essen nach Düsseldorf, der Landeshauptstadt, um.

Die Idee: Kommunikation und Kooperationen im Tanzbereich zu fördern und mittels einer organisierten, regelmäßigen Messe zu unterstützen. Die internationale tanzmesse nrw begann als regionale Veranstaltung und entwickelte sich rasch zu einem internationalen Treffpunkt. Im Jahr 2004 zog die internationale tanzmesse nrw an die 1.000 Tanzschaffende und Besucher aus über 40 Ländern an.

Weiter Infos / Programm: http://www.tanzmesse-nrw.com/welcome_de.htm

Ständige Konferenz Tanz

Vor etwa drei Jahren schrieb Nele Hertling (Akademie der Künste): "Dem Tanz fehlt ein starker und engagierter politischer Partner."

Seitdem hat sich einiges bewegt. Durch die Bundeskulturstiftung wurden mit dem Tanzplan Initialzündungen gegeben, Strukturen geschaffen und gefestigt. Nun wurde ein weiterer Schritt getan: Siebzehn Verbände und Institutionen des professionellen Tanzes haben sich zu einem Netzwerk zusammengeschlossen, das sich als Gesprächsplattform, Stimme des Tanzes und Ansprechpartner für die Kulturpolitik versteht.

In vielen Diskussionen hatten die Gründungsmitglieder eine Satzung verabschiedet und Arbeitsaufgaben in den Bereichen Ausbildung, Berufslaufbahn von Tänzern und Choreographen, Produktion und Präsentation von Tanz, Tanzwissenschaft und Dokumentation sowie Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz in den Medien formuliert.

Die Stellung der Tanzkunst in Öffentlichkeit und Politik soll durch die enge inhaltliche Zusammenarbeit der Mitglieder und gemeinsame Initiativen, Öffentlichkeitskampagnen, Symposien und Modellprojekte zukünftig gestärkt werden.

Weitere Infos: <http://www.sk-tanz.de/>

Members on stage

«überzwisegehen»

Première: 29. Juni 06, 20.30 Uhr,

Blauer Saal, Limmatstrasse 264

Weitere Aufführungen: 1. Juli, 20.30 Uhr / 2. Juli, 19.00 Uhr

www.kaelaboration.ch

KONZEPT K.Ä.laboration knuchelächter
DARSTELLUNG natalia knuchel simone blaser manuel löwensberg
INSZENIERUNG angelika ächter // LICHT niki good
BÜHNENBILD ronald dörfler

DatanzDa
Im Cabaret Voltaire
Tanzdiskurs1
Mit Prof. Dr. Gerald Siegmund

Tanzdisziplin
Dienstag 27. Juni 2006-06-19 Bar und Kasse 19h
Spiegelgasse 1
8001 Zürich

Fabriktheater Rote Fabrik
Seestr. 395
8038 Zürich
www.rotfabrik.ch/fabriktheater
fabriktheater@rotfabrik.ch

SWISS WEEKEND 18. - 20. August 2006 in der Roten Fabrik im Rahmen vom
Zürcher Theater Spektakel
Collectif Utilité Publique
FIZZ

Die Lausanner Tänzerin und Choreografin Corinne Rochet zeigte am Theater Spektakel 2004 ihr Solo «Roberto», getanzt von Nicholas Pettit, mit dem sie zwei Jahre zuvor das Collectif Utilité Publique gegründet hatte. In ihrem dieses Jahr entstandenen Duo «FIZZ» mit Anne Delahaye und Nicholas Pettit geht sie dem Verhältnis von Realität und Lust nach. Ausgehend von Kindheitserinnerungen zeigt sie, wie sich dieses Verhältnis im Laufe des Erwachsenwerdens verändert, wie die Suche nach Wohlbehagen mehr und mehr eingeschränkt wird.

FR 18.08. 19:00 Uhr
SA 19.08. 19:00 Uhr
SO 20.08. 18:00 Uhr
DAUER 35 Minuten im Fabriktheater

Marco Berrettini & Melk Prod. (Schweiz/Frankreich)
Sorry, do the tour!

Seine 2001 entstandene Choreografie beschreibt Marco Berrettini, ZKB-Preisträger 1999, selbst als Disco-Dance-Marathon, inspiriert von John Cassavetes' Film «Opening Night» und Peter Sloterdijks umstrittener Rede «Regeln für den Menschenpark». Zu Disco-Hits der 70er- und 80er-Jahre treten die Tänzerinnen und Tänzer, einer nach dem anderen auf, tanzen im Stil der Disco-Dance-Wettbewerbe und präsentieren sich in den Posen von Unterhaltungsstars und -sternen. Mit seinem «radikalen Hyper-Realismus», wie es die renommierte Tanzkritikerin Irène Filiberti nannte, ist «Sorry, do the tour!» eine ebenso vergnügliche wie bitterböse Kritik an der Welt des Entertainment.

SA 19.08. 20:00 Uhr
SO 20.08. 19:00 Uhr
DAUER 90 Minuten in der Aktionshalle

Alexandra Bachzetsis
Show Dance

«Show Dance» ist das dritte Stück einer Trilogie, in der sich die Choreografin Alexandra Bachzetsis, mit dem in den Medien und in der Popkultur suggerierten femininen Körper auseinandersetzt. Nach den Solos «Perfect» und «Showing» treten in «Show Dance» 14 Frauen auf, sie repräsentieren 14 Solo-Momente, werden aber in der Multiplikation ihres Auftretens und ihres Erscheinens austauschbar. Eingebettet in den Glamour des Showbusiness der 40er- und 50er-Jahre, wird die moderne Idee der Austauschbarkeit auf der Bühne Realität.

FR 18.08. 22:00 Uhr
SA 19.08. 22:00 Uhr
SO 20.08. 21:00 Uhr
DAUER 60 Minuten im Fabriktheater

Anmeldung: E-Mail an igtz@gmx.ch mit dem Verm. «Eintrag Tanzflash»
Einsendeschluss für den nächsten Newsletter: 10. August
2006.

Der Vorstand berichtet

Die GV vom 23.5.06 konnte erfolgreich durchgeführt werden. Der Vorstand wurde in seinem Amt bestätigt. Zudem wurden 3 neue Vorstandsmitglieder gewählt. Neu setzt sich der Vorstand aus folgenden Personen zusammen: Anne Christine Gnekow, Liliana Heldner Neil, Nadine Laub, Ursula Ledergerber, Cornelia Lüthi, Peter Schelling, Christina Szegedi, Moni Wespi, Michael Rüegg wurde im Amt als Delegierter des Theaterrates Gessnerallee bestätigt. Christina Gehrig Binder wurde im Amt als Delegierte des Vereins Tanzhaus Wasserwerk bestätigt. Teresa Rotemberg wurde als zweite Delegiert für den Verein Tanzhaus Wasserwerk gewählt. Das Protokoll zur GV sowie die aktuellen Statuten werden innerhalb der nächsten Wochen per Mail versendet.

Feedback für Mitglieder

Deinen süssen Senf dazu!

Hallo Echo! Wir sind gespannt auf Deine Meinung!

Bitte gebt eure Ideen, Wünsche & Bedürfnisse fürs 2006 bekannt!

E-Mail: igtz@gmx.ch

Nächste Ausgabe **TanzFLASH: 20.August 2006**

Herzliche Grüsse

Der Vorstand: Anne Christine Gnekow, Liliana Heldner Neil, Ursula Ledergerber, Nadine Laub, Peter Schelling

Für den Tanzflash: Liliana Heldner Neil & Nadine Laub